



FZN-Newsletter Nr. 2 (April 2021)
(Verteilung für Mitglieder über den FZN-Verteiler)

1. Meldungen und Termine innerhalb des Forschungszentrums Neurosensorik
2. Ausschreibungen für die Forschungsförderung
3. Informationen für Nachwuchswissenschaftler*innen

1. Meldungen und Termine innerhalb des Forschungszentrums Neurosensorik

Jährliche Tagung des Forschungszentrums Neurosensorik

Die jährliche Tagung des Forschungszentrums findet am 19. November 2021 statt. Geplant ist die erneute Durchführung am Hanse-Wissenschaftskolleg in Delmenhorst. Falls es im Spätherbst erneute Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie geben sollte, wird die Tagung wie in 2020 im Online-Format über BigBlueButton (BBB) stattfinden.

Gespräch mit Prof. Dr. Bernd T. Meyer im Audio-Podcast „Hirn gehört: Oldenburger Wissensschnack“ ab dem 15. April 2021 online

Wie bereits im vergangenen Newsletter bekanntgegeben, beteiligt sich die Geschäftsführung des Forschungszentrums Neurosensorik seit Mitte 2020 an der Produktion eines Audio-Podcasts, bei welchem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Region sowie ihre spannende Forschungsthemen dem interessierten Publikum präsentiert werden. In der 4. Folge des Podcasts ist ab dem 15.04.2021 Bernd Meyer, Professor für Kommunikationsakustik und Mitglied des Forschungszentrums Neurosensorik sowie des Exzellenzclusters Hearing4all zu hören: <https://hirnvomhahn.de/podcast/>

Neben Prof. Bernd Meyer wurde Prof. Anja Bräuer seitens des Forschungszentrums als Gast des Audio-Podcasts vorgeschlagen. Die Folge mit Anja Bräuer wird ab dem 20. Mai 2021 online bei allen bekannten Podcast-Anbietern zu hören sein.

2. Ausschreibungen für die Forschungsförderung

EU: ERC Consolidator Grants

Mit der Förderlinie "Consolidator Grants" unterstützt der European Research Council (ERC) exzellente Wissenschaftler*innen, deren eigene unabhängige Arbeitsgruppe sich in der Konsolidierungsphase befindet. Antragsberechtigt sind Wissenschaftler*innen, deren Promotion zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ausschreibung 7 bis 12 Jahre zurückliegt.

Die Förderung kann bis zu 5 Jahren beantragt werden mit einem maximalen Budget von Euro 2 Millionen.

Stichtag für die Antragabgabe: 20. April 2021

Weitere Informationen: <https://www.eubuero.de/erc-consolidator-grants.htm>

DFG: Zweite Ausschreibung zum Auf- und Ausbau von Clinician Scientist-Programmen

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat zum zweiten Mal die Förderung von Clinician Scientist-Programmen in der Universitätsmedizin ausgeschrieben. Ziel der Förderung ist die Verbesserung der Vereinbarkeit einer klinischen und wissenschaftlichen Tätigkeit von Ärztinnen und Ärzten während der Facharztweiterbildung. In der Nachwuchsförderung ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind aufgerufen, Projektanträge für den Auf- und Ausbau von Clinician Scientist-Programmen einzureichen.

Die Gesamtförderdauer des Clinician Scientist-Programms beträgt fünf Jahre. Die erste Förderperiode beträgt drei Jahre. Über eine Weiterförderung von zwei Jahren wird nach Begutachtung auf Basis von Fortsetzungsanträgen entschieden.

In der ersten Förderperiode können jährlich bis zu acht Personen für jeweils drei Jahre in das Clinician Scientist-Programm neu aufgenommen werden. Die im Anschluss an die erste Förderperiode notwendige Finanzierung für die im zweiten und dritten Jahr aufgenommenen Personen stellt die DFG nach erfolgreicher Fortsetzungsbegutachtung bereit.

Frist für die Antragstellung: vom 1. bis 15. Juni 2021

Weitere Informationen:

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2021/info_wissenschaft_21_22/index.html

3. Informationen für Nachwuchswissenschaftler*innen

Mid-term-Workshop für Promovierende in der Abschlussphase oder zur Halbzeit der Promotion am 28. April 2021 (online)

Das Forschungszentrum Neurosensorik hat zusammen mit der Graduiertenschule OLTECH ein „Mid-Therm-Workshop“ für Doktorandinnen und Doktoranden der Graduiertenschule OLTECH sowie aus den Arbeitsgruppen des Forschungszentrums Neurosensorik (FZN) organisiert, welcher am 28. April 2021 stattfinden wird. Zielgruppe der Veranstaltung sind Promovierende, die sich in der Abschlussphase oder zur Halbzeit ihrer Promotion befinden. Eingeladen als Referent*innen sind Verantwortliche aus unterschiedlichen Organisationseinheiten (Betreuer*innen, Promotionsausschüsse, Personalabteilung, Bibliothek, etc.), damit die Promovierenden mit umfangreichen Informationen und Tipps versorgt, aber auch zum Durchhalten in dieser schwierigsten Phase ihrer Forschungsarbeit ermutigt zu werden. Die Anmeldung erfolgt bereits über Stud-IP, die Workshop-Sprache ist Englisch.

Als kurze inhaltliche Inputs sind folgende vorgesehen:

- Zeitplan/Zeitmanagement für die Endphase – Tipps und Anregungen
- Selbstmotivation - Mögliche Schwierigkeiten in der Endphase
- Vertragssituation in der Endphase/Vertragsverlängerungen; Erfahrungen und rechtliche Grundlagen
- Wichtige Fristen für die Endphase
- Bewertung/Begutachtung von Promotionen, Tipps für die Verteidigung
- Veröffentlichung / Verbreitung der Dissertation